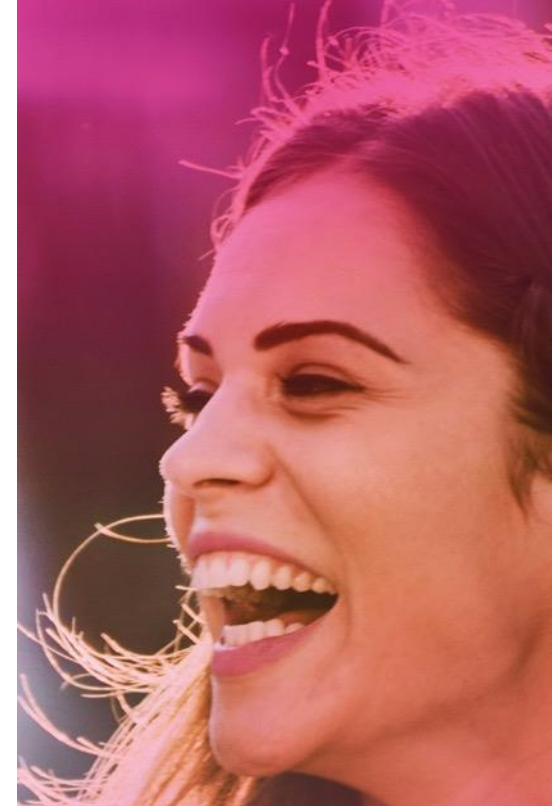


IMMOFINANZ



27. ordentliche Hauptversammlung

1. Oktober 2020

- Highlights
- Portfolio-Update
- ESG
- Zahlen und Finanzierung
- Q1–2 2020
- Covid-19 Update
- Ausblick

Portfolio Highlights GJ 2019

96,8%

Vermietungsgrad
+1,0 Pp
(12/2018: 95,8%)

MEUR **279,9**

Mieterlöse
+18,1%
(2018: MEUR 236,9)

MEUR **207,3**

Ergebnis aus Asset Management
+19,1%
(2018: MEUR 174,0)

MEUR **5.122,1**

Portfoliowert
+18,1%
(12/2018: 4.338,0)

6,5%

Bruttorendite
auf Basis Mietvorschreibung
(2018: 6,7%)



Financial Highlights GJ 2019

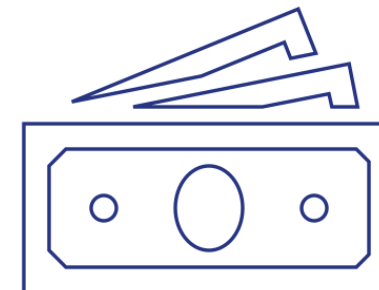
MEUR **149,9**
Operatives Ergebnis
-2,1%
(2018: MEUR 153,1)

MEUR **137,4**
FFO 1
+30,2%
(2018: MEUR 105,6)

MEUR **345,1**
Liquide Mittel
(12/2018: MEUR 632,0)

MEUR **352,1**
Konzernergebnis
+61,9%
(2018: MEUR 217,5)

43,0%
Netto-LTV
(12/2018: 37,3%)



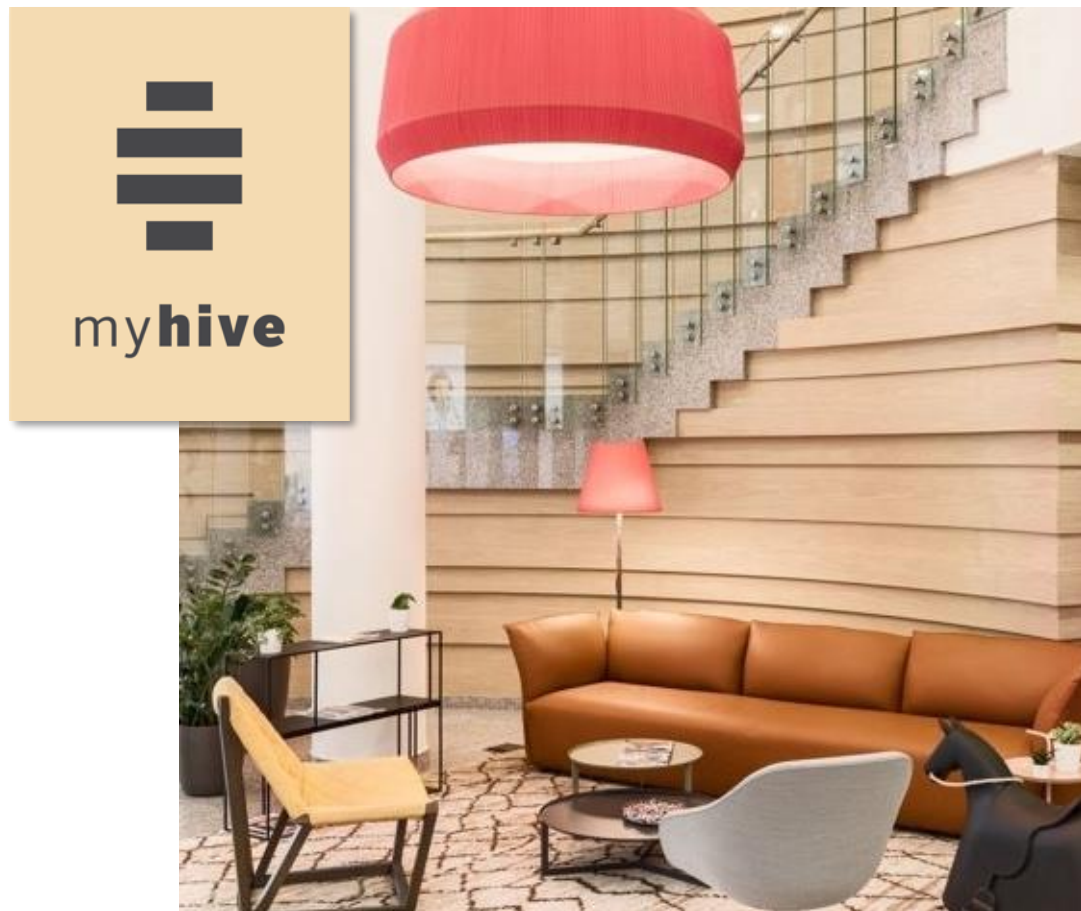
- Highlights
- **Portfolio-Update**
- ESG
- Zahlen und Finanzierung
- Q1–2 2020
- Covid-19 Update
- Ausblick

Erfolgreich mit drei Marken

IMMOFINANZ



myhive Büros



- Erfolgreiche Etablierung der Marke seit Einführung Ende 2016
- myhive-Büros mit Anstieg des Vermietungsgrads um 16,4 Prozentpunkte* seit Ausrollung
- Höherer Vermietungsgrad, geringerer Leerstand und höhere Effektivmieten führten zu positivem Cashflow-Effekt von MEUR 4 pro Jahr*
- Weitere myhive-Standorte in Wien, Düsseldorf und Bukarest in Vorbereitung – Eröffnung myhive Ungargasse Mitte Oktober
- Höhere Flexibilität für Mieter geplant

23 Objekte in sechs Ländern

Vermietbare Fläche	556.016 m ²
Vermietungsgrad	95,0%
Mieterlöse Q4 2019	MEUR 21,5
Buchwert	MEUR 1.570,2
Bruttorendite IFRS (Mietvorschreibung) ¹	5,5% (6,0%)

*Basierend auf Like-for-like Portfolio von myhive-Gebäuden

¹ Angabe erfolgt zur besseren Vergleichbarkeit mit der Peer Group/Differenz zu Rendite IFRS-Miete erklärt sich aus der Abgrenzung von Mietanreizen, die gemäß IFRS über die Vertragslaufzeit linear abgegrenzt werden, in der Mietvorschreibung aber nicht enthalten sind.

STOP SHOP Retail Parks



- Positionierung als führender Betreiber von Retail Parks in Europa
- Einfaches Einkaufen: günstige Preise und direkter Zugang vom Parkplatz ins Geschäft
- Portfolio 2019 durch Zukäufe und Fertigstellungen um neun Standorte vergrößert
- Weiteres Wachstum geplant

89 Objekte in neun Ländern

Vermietbare Fläche	636.996 m ²
Vermietungsgrad	98,8%
Mieterlöse Q4 2019	MEUR 19,3
Buchwert	MEUR 951,2
Bruttorendite IFRS (Mietvorschreibung) ¹	8,1% (8,1%)

¹ Angabe erfolgt zur besseren Vergleichbarkeit mit der Peer Group/Differenz zu Rendite IFRS-Miete erklärt sich aus der Abgrenzung von Mietanreizen, die gemäß IFRS über die Vertragslaufzeit linear abgegrenzt werden, in der Mietvorschreibung aber nicht enthalten sind.

VIVO! Shopping Center



- Bequemes und sicheres Einkaufen im günstigen bis mittleren Preissegment
- Europas beste Retail-Marken als starke Ankermieter
- Modernisierung von VIVO! Cluj und VIVO! Bratislava 2019 erfolgreich abgeschlossen; zahlreiche neue Ankermieter (P&C, Lidl, LPP u. a.)

Zehn Objekte in vier Ländern

Vermietbare Fläche	313.610 m ²
Vermietungsgrad	97,5%
Mieterlöse Q4 2019	MEUR 14,5
Buchwert	MEUR 716,5
Bruttorendite IFRS (Mietvorschreibung) ¹	8,1% (8,2%)

¹Angabe erfolgt zur besseren Vergleichbarkeit mit der Peer Group/Differenz zu Rendite IFRS-Miete erklärt sich aus der Abgrenzung von Mietanreizen, die gemäß IFRS über die Vertragslaufzeit linear abgegrenzt werden, in der Mietvorschreibung aber nicht enthalten sind.

Portfoliowachstum um rund 1 Mrd. Euro durch Zukäufe...

Warsaw Spire (PL)

Die Daten¹

Vermietbare Fläche	71.600 m ²
Transaktionsvolumen	MEUR 386,0
Mieteinnahmen	MEUR ~19,6 p.a.
Mietrendite	5,1%
Vermietungsgrad	99,0%
Fertigstellung	2016



Palmovka Open Park (CZ)

Die Daten¹

Vermietbare Fläche	25.800 m ²
Transaktionsvolumen	MEUR 76,4
Mieteinnahmen	MEUR ~4,4 p.a.
Mietrendite	5,8%
Vermietungsgrad	92,5%
Fertigstellung	2018



6 STOP SHOPS (SLO/PL)

Die Daten¹

Vermietbare Fläche	54.000 m ²
Mieteinnahmen	MEUR ~6,6 p.a.
Mietrendite	8,6%
Vermietungsgrad	100%
Mieter	Deichmann, KiK, Takko, dm, Spar, New Yorker u.v.a.

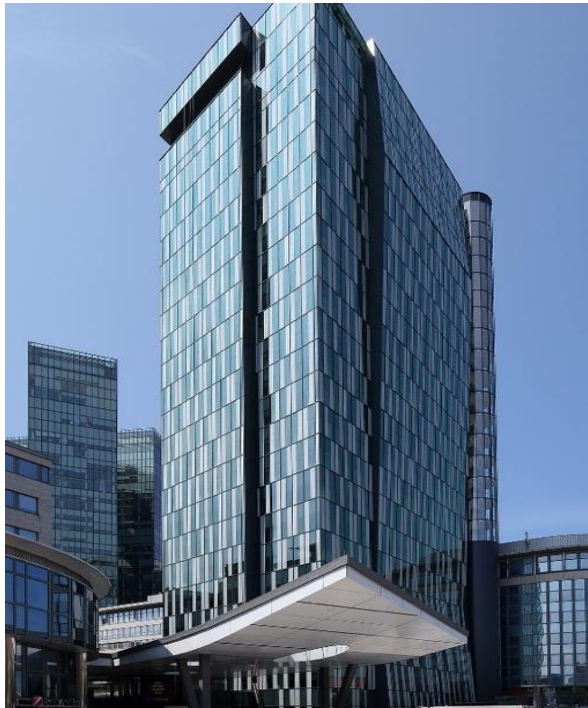
¹ Daten wie bei Erwerb bekanntgegeben

... und Fertigstellungen

Büro- und Hotel-Tower, Wien (AT)

- Umbau eines Bürogebäudes am Standort myhive Wienerberg
- Hotel Holiday Inn Vienna South wird von der NOVUM Group betrieben

Fläche	12.600 m ²
Fertigstellung	2019



STOP SHOP Sremska Mitrovica (SRB)

- Eröffnung Ende August 2019
- 22 Shops auf 7.000 m²
- 10. STOP SHOP in Serbien

Vermietungsgrad	100%
Mieter	Intersport, Deichmann, dm, CCC, New Yorker, Pet Zone u. a.



FLOAT, Düsseldorf (DE)

- Büro-Ensemble aus sechs Gebäuden von Stararchitekt Renzo Piano mit rund 30.000 m²
- Büroflächen zur Gänze an Uniper vermietet
- Übergabe im Q2 2019 abgeschlossen



STOP SHOP Siedlce (PL)

- Eröffnung plangemäß am 26. März 2020 vorerst mit Mietern der Grundversorgung (corona-bedingt)
- 24 Shops auf 14.100 m²
- 10. STOP SHOP in Polen

Vermietungsgrad	Voll vermietet
Mieter	LPP (Sinsay, House, Cropp), CCC, Jysk, Hebe u. a.

- Highlights
- Portfolio-Update
- **ESG**
- Zahlen und Finanzierung
- Q1–2 2020
- Covid-19 Update
- Ausblick

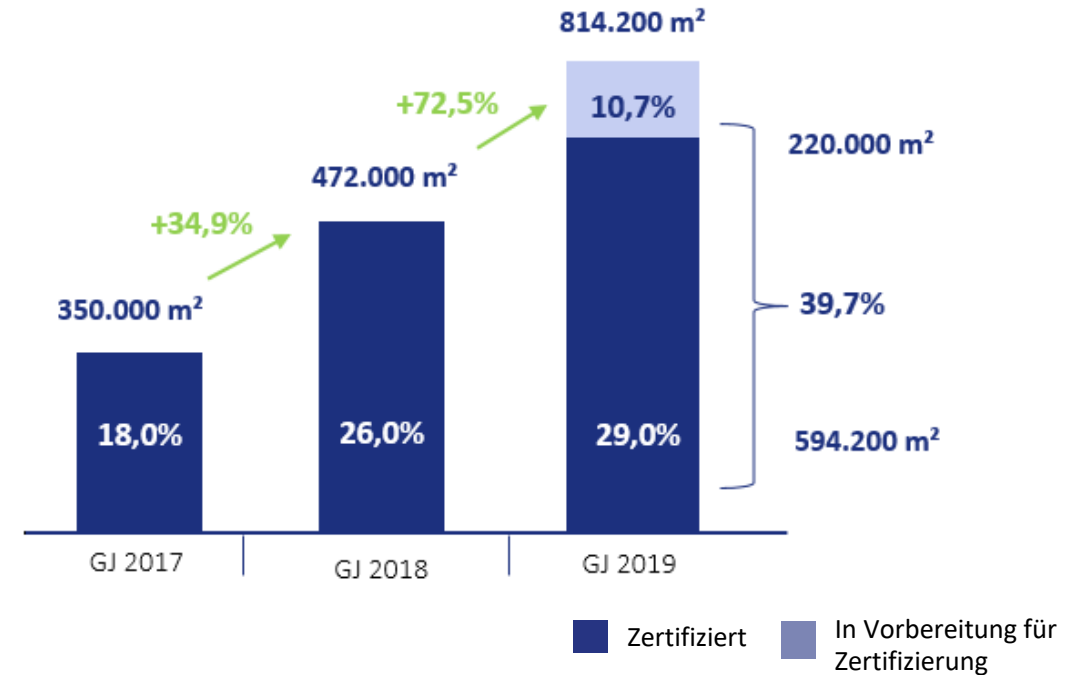
Nachhaltigkeit – Grüne Zertifikate für Immobilien

Nachhaltigkeits-Zertifikate

- Definieren Standards für nachhaltiges Design und Bewirtschaftung der Gebäude
- Gradmesser für den Umwelteinfluss eines Gebäudes
- Viele unserer Bestandsimmobilien erfüllen bereits die Standards, bei manchen müssen kleinere Adaptierungen vorgenommen werden
- Rund 70% des Büroportfolios sind bereits zertifiziert oder in Vorbereitung für die Zertifizierung
- Start der Zertifizierungen im STOP SHOP-Bereich ist erfolgt und weitere Ausrollung geplant

Ziel ist es, die Anzahl der Bestandsimmobilien mit Nachhaltigkeitszertifikat sowie die zertifizierte Fläche weiter auszubauen.

Grüne Zertifikate in % des Bestandsportfolios



Nachhaltigkeit – Verringerung des CO₂-Fußabdrucks

Klimaneutralität

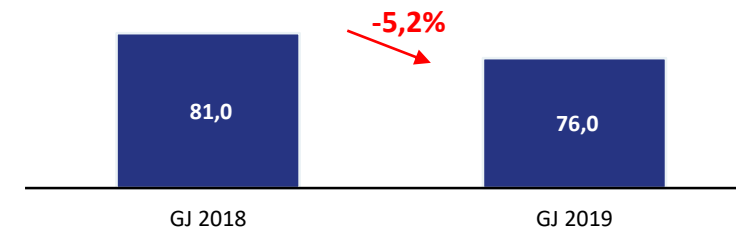
- Konzernweites Projekt zur Reduktion von CO₂-Emissionen im Jahr 2019 gestartet
- 100% Ökostrom-Verwendung im Österreich-Portfolio verringert CO₂-Ausstoß bereits um mehr als 2.000 Tonnen pro Jahr

Photovoltaik-Anlagen für STOP SHOP Retail Parks

- Pilotprojekt: Erste Photovoltaik-Anlage für einen STOP SHOP Retail Park in Stockerau bereits in Betrieb
- Produktion von bis zu 400.000 KWh Strom pro Jahr – entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 115 Haushalten
- Einsparung von bis zu 155 Tonnen CO₂ pro Jahr – entspricht den CO₂-Emissionen von fast 1,2 Mio. Auto-Kilometern
- Photovoltaik-Anlagen an weiteren Standorten bereits in Umsetzung bzw. Evaluierung

CO₂ Fußabdruck

in kg CO₂e per m²

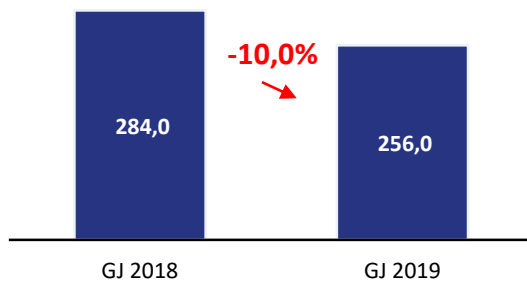


Nachhaltigkeit – Energieeffizienz und Ressourcenschonung

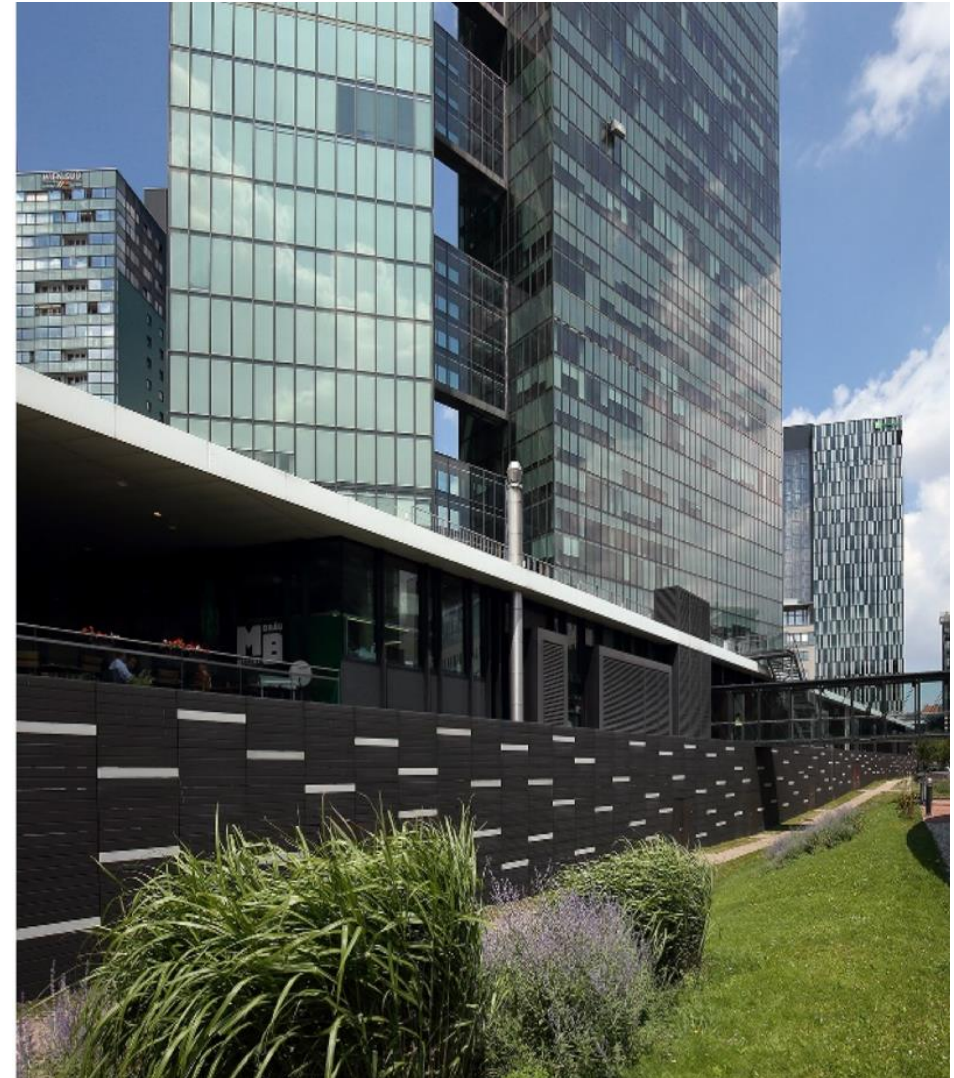
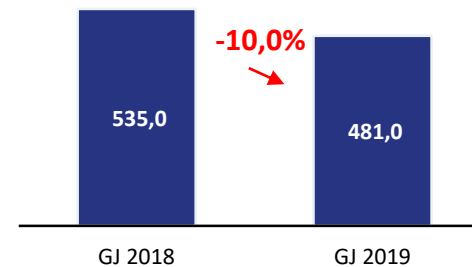
Nachhaltiges Energie-Management

- Regelmäßige Energieaudits für das Bestandsportfolio mit dem Ziel, allfällige Ursachen eines erhöhten Energieverbrauchs zu identifizieren
- 2019 wurden insgesamt 15 Gebäude mit ca. 181.000 m² einem Audit unterzogen und Optimierungen umgesetzt
- 2019 konnten der Energieverbrauch pro m² Mietfläche sowie der Wasserverbrauch im Vergleich zum Vorjahr durch Einsparungen um 10% gesenkt werden

Energieverbrauch in kWh/m²



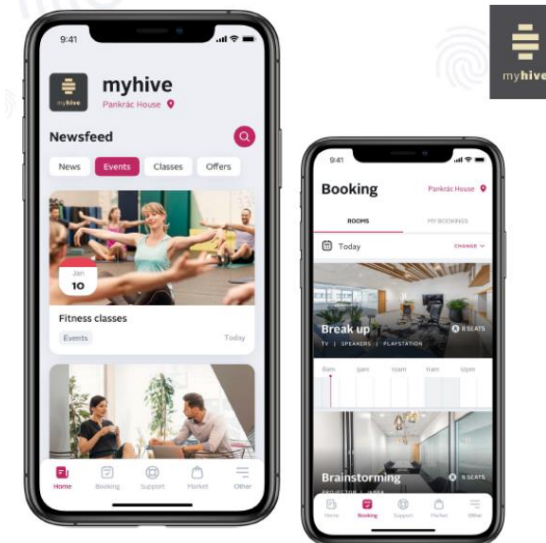
Wasserverbrauch in Liter/m²



ESG – Weitere Schwerpunkte

Kundenbindung und hohe Mieterzufriedenheit

- Hohe Kundenorientierung und regelmäßige Evaluierung der Mieterzufriedenheit
- Markenpolitik mit hohem Servicegrad und Wohlfühlatmosphäre für die Mieter
- Erhöhung der User-Experience durch Digitalisierungsmaßnahmen, z.B. Erweiterung der myhive App – Anmietung und Nutzung unserer Flächen sollen so einfach wie möglich werden



Verantwortungsbewusste Geschäftspraktiken

- Aktive Vorbeugung von Interessenskonflikten: Regelmäßige Compliance- und Antikorruptions-Schulungen
- Nachhaltige Beschaffungspolitik
- Schutz der Kundendaten



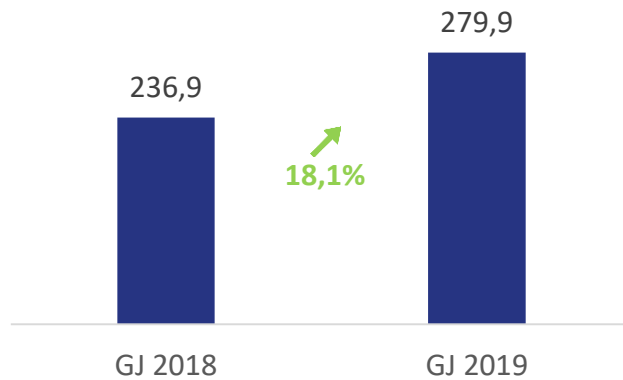
Mitarbeiter – Personalentwicklung und Gesundheitsmanagement

- Insgesamt 9.453 Schulungsstunden oder 30,4 Schulungsstunden je Mitarbeiter in 2019
- IMMOFINANZ Academy und Young Professional Programm
- Auszeichnung als „Leading Employer 2019“ für die Arbeitgeberattraktivität

- Highlights
- Portfolio-Update
- ESG
- **Zahlen und Finanzierung**
- Q1–2 2020
- Covid-19 Update
- Ausblick

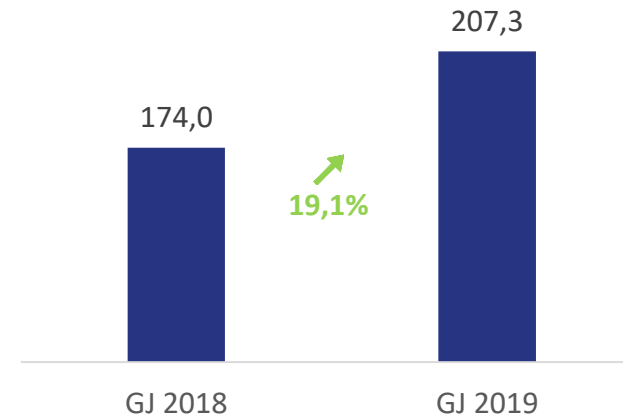
Ergebnis 2019: Mieterlöse deutlich verbessert ...

Mieterlöse Werte in MEUR



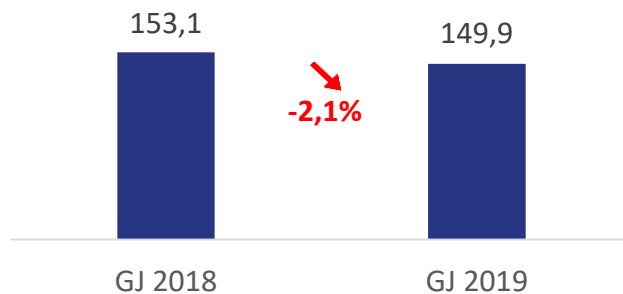
- Fertigstellungen und profitable Zukäufe im 2. HJ führen zu deutlichem Zuwachs

Ergebnis aus Asset Management Werte in MEUR



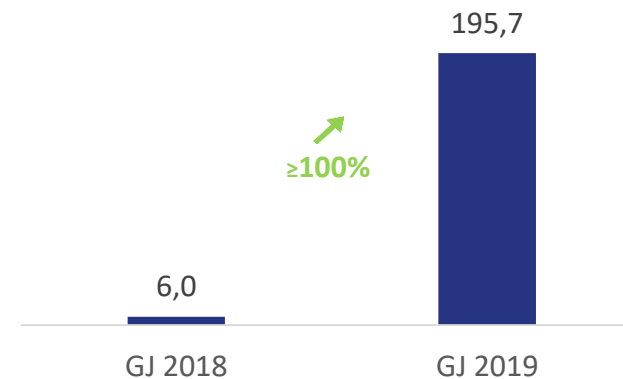
- Anstieg ist eine Folge höherer Mieterlöse und Einsparungen bei den Immobilienaufwendungen

Operatives Ergebnis Werte in MEUR



- 7,6% Einsparungen bei betrieblichen Aufwendungen
- Operatives Ergebnis u.a. von höheren Baukosten in der Projektentwicklung beeinflusst

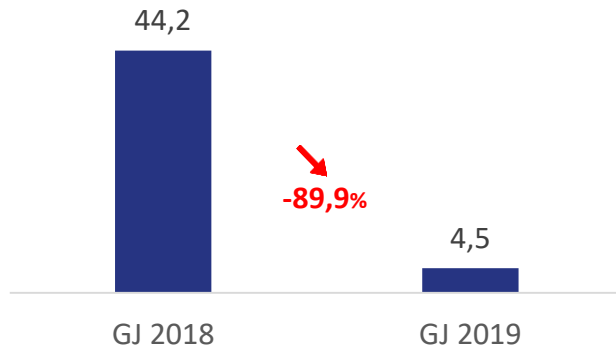
Bewertungsergebnis Bestandsimmobilien Werte in MEUR



- Gute Marktentwicklung in Deutschland und Österreich sowie in weiteren Märkten führt zu deutlich verbessertem Ergebnis

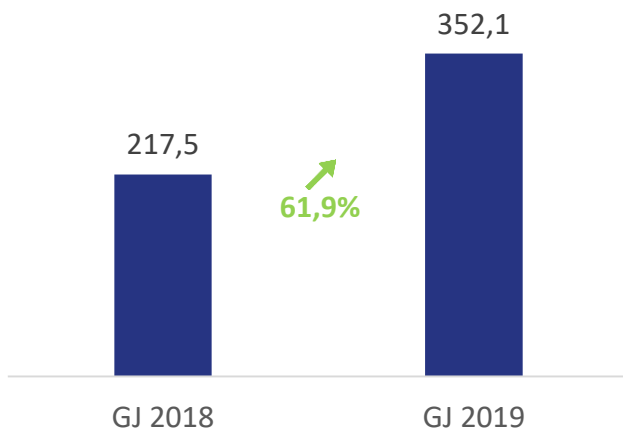
... und Konzernergebnis um 62% gestiegen

Finanzergebnis Werte in MEUR

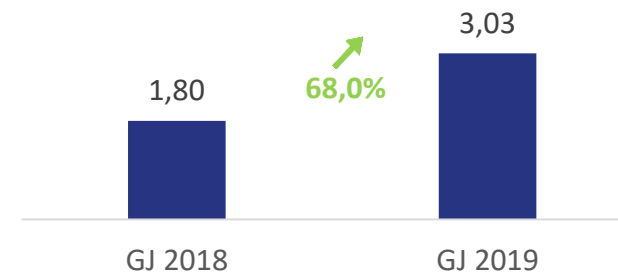


- Finanzierungsaufwand trotz höheren Finanzierungsvolumens (plus 16,6%) um 5,6% auf MEUR -64,6 reduziert
- Ergebnisanteil von S IMMO beläuft sich auf MEUR 76,9 (2018: MEUR 90,1 Ergebnisanteil von CA Immo und Verkauf der CA Immo-Aktien)

Konzernergebnis Werte in MEUR

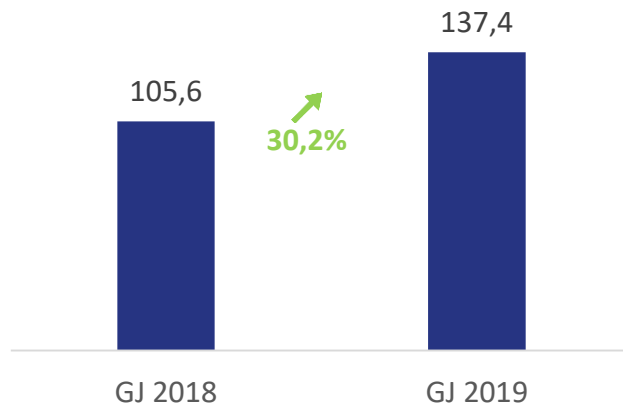


Konzernergebnis / Aktie (verwässert) Werte in EUR

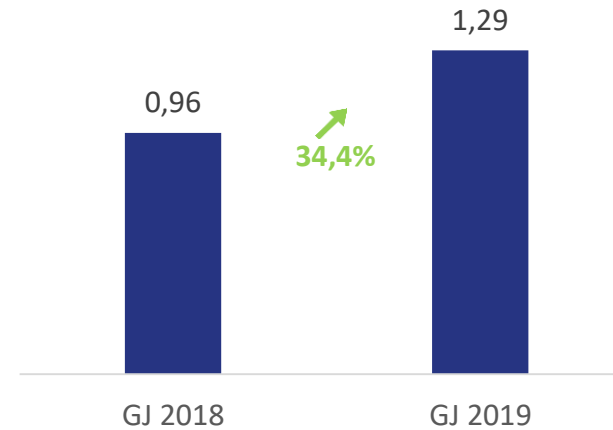


FFO 1 um mehr als 30% gestiegen

FFO 1 (vor Steuern) Werte in MEUR



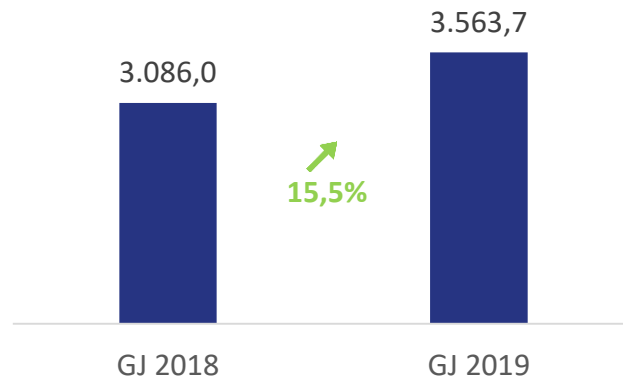
FFO 1 (vor Steuern) / Aktie Werte in EUR



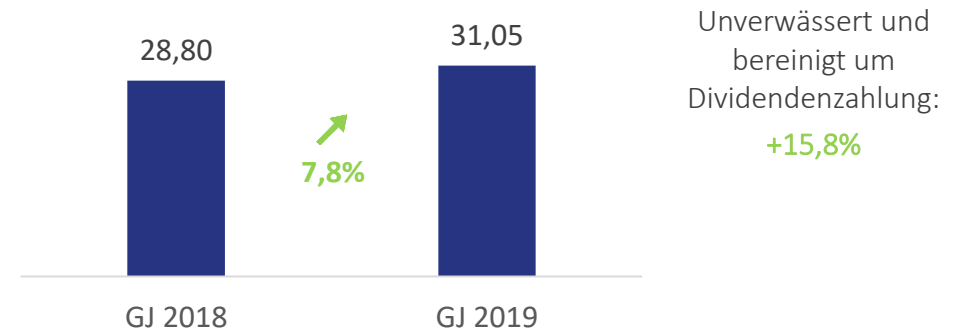
- Guidance 2019 für FFO 1 in Höhe von **MEUR >128,0** deutlich übererfüllt

EPRA NAV und EPRA NAV je Aktie gestärkt

EPRA NAV Werte in MEUR



EPRA NAV / Aktie Werte in EUR



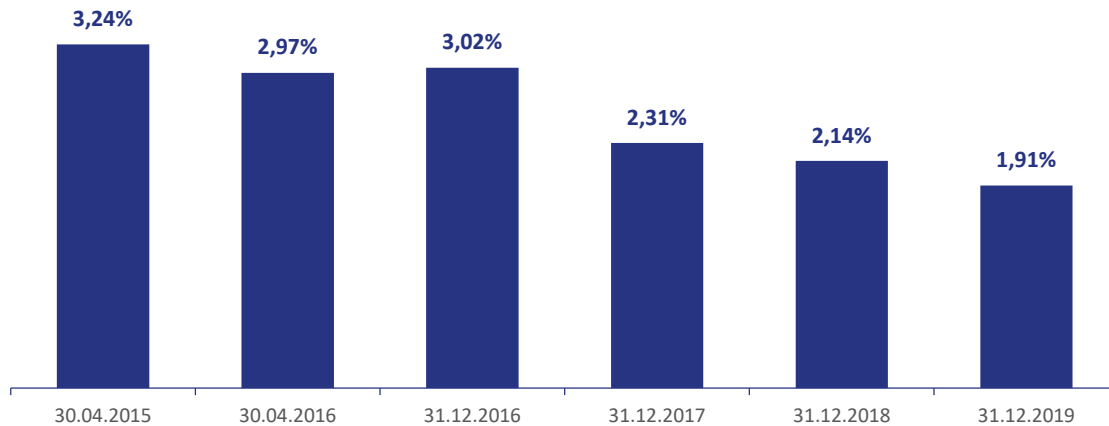
- Bei der Berechnung des EPRA NAV wurden – im Gegensatz zum 31. Dezember 2018 – Verwässerungseffekte berücksichtigt, die aus der Wandlung der IMMOFINANZ Wandelanleihe 2024 resultieren, da die Wandelanleihe per Ende 2019 „im Geld“ war. Verwässerung beläuft sich auf EUR 1,45 je Aktie.

Finanzierung: Highlights

- S&P hat im Jänner 2019 ein **IG-Rating für die IMMOFINANZ** vergeben und dieses im Februar 2020 bestätigt: BBB- mit stabilem Ausblick
- Emission einer **Benchmark-Anleihe i. H. v. MEUR 500,0** im Jänner 2019 mit Kupon von 2,625% und vier Jahren Laufzeit sichert Zugang zu weiterer Finanzierungsquelle
- **Sehr gute Liquiditätsausstattung** i. H. v. MEUR 345,1 (12/2018: MEUR 632,0) nach Abschluss des Aktienrückkaufs und der im 2. Halbjahr erfolgten Immobilienzukäufe
- **Unbelasteter Asset-Pool** auf MEUR 1.434,0 (27,3%) bzw. MEUR 1.949,8 (33,8% inkl. Aktien der S IMMO) **deutlich erhöht**
- Durchschnittliche Restlaufzeit der Finanzverbindlichkeiten auf vier Jahre gestiegen (12/2018: 3,25 Jahre)

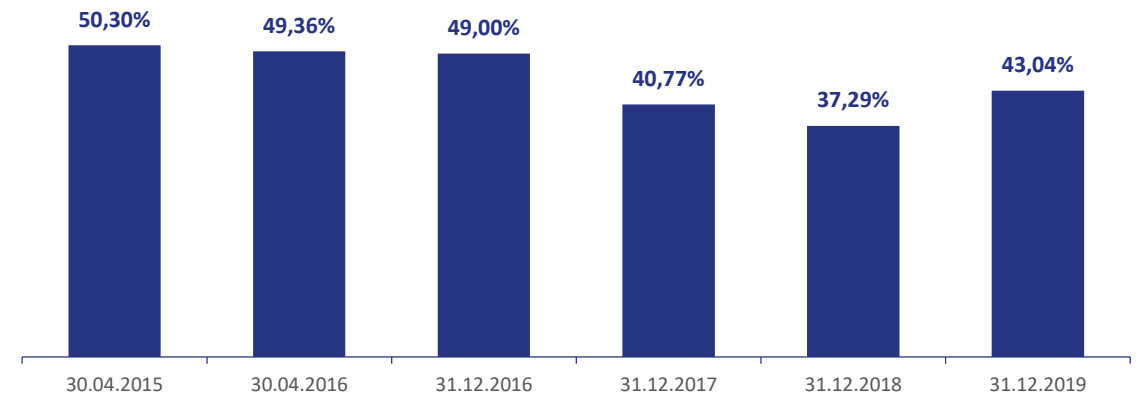
Solide aufgestellt mit Investmentgrade-Rating

Finanzierungskosten (inkl. Hedging)



- 100% der Finanzierungen in Euro erfolgt
- **Finanzierungskosten** (gewichteter durchschnittlicher Zinssatz inkl. Hedgingkosten) erneut **auf 1,91% gesunken**

Netto-LTV



- Netto-LTV bei 43,0% (12/2018: 37,3%) nach Veranlagung der überschüssigen Liquidität
- Zielkorridor: **Netto-LTV bei ~45,0%**

- Highlights
- Portfolio-Update
- ESG
- Zahlen und Finanzierung
- **Q1–2 2020**
- Covid-19 Update
- Ausblick

Portfolio Highlights Q1-2 2020

95,9%
Vermietungsgrad
-0,9 Pp
(12/2019: 96,8%)

MEUR 4.578,2
Bestandsimmobilien
-3,6%
(12/2019: MEUR 4.749,5)

4,1 Jahre
Restlaufzeit Mietverträge
gewichtet, durchschnittlich
(12/2019: 4,3 Jahre)

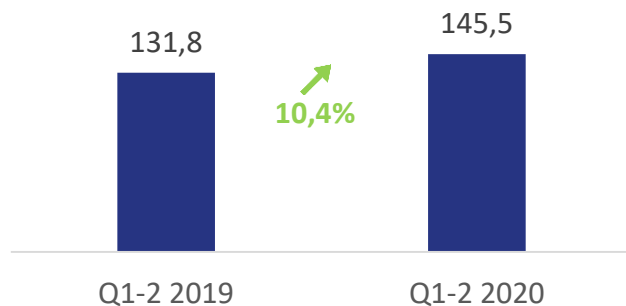
MEUR 4.972,8
Portfoliowert
-2,9%
(12/2019: 5.122,1)

6,2%
Bruttorendite
auf Basis Mietvorschreibung
(12/2019: 6,5%)



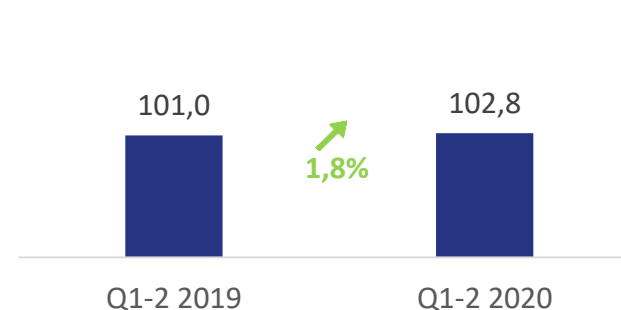
Ergebnis Q1-2 2020: Mehr Mieterlöse, aber Abwertungen

Mieterlöse Werte in MEUR



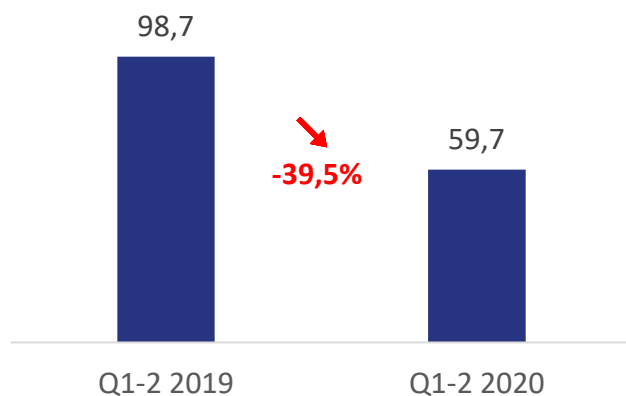
- Höhere Mieterlöse als Folge des Portfoliowachstums durch Zukäufe und Fertigstellungen im 2. Halbjahr 2019

Ergebnis aus Asset Management Werte in MEUR



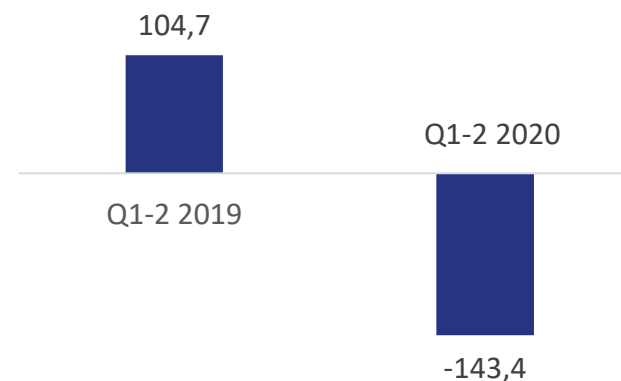
- Krisenbedingter Anstieg der Forderungsabschreibungen auf MEUR -18,2 führt zu höheren Immobilienaufwendungen. Ergebnis aus AM dennoch über Vorjahreswert

Operatives Ergebnis Werte in MEUR



- Betriebliche Aufwendungen durch Einmaleffekt um 19% über Vorjahreswert
- Operatives Ergebnis auch durch krisenbedingte Abwertungen bei Projekten belastet

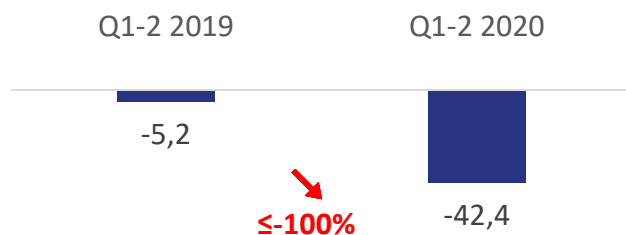
Bewertungsergebnis Bestandsimmobilien Werte in MEUR



- Abwertung entspricht rund 3,1% des Buchwerts des Bestands per 30. Juni 2020 (Retail: 4,2% des Buchwerts, Office: 2,5% des Buchwerts)

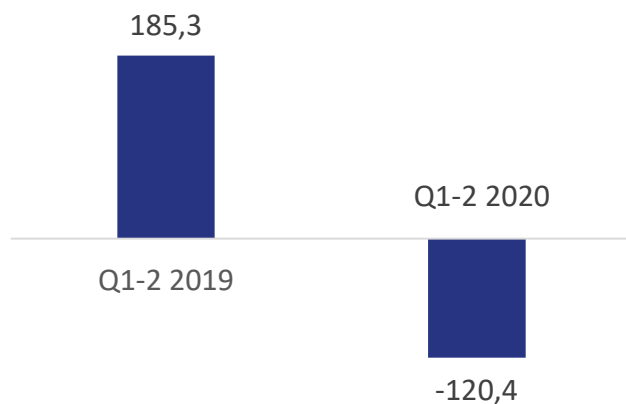
Konzernergebnis daher insgesamt belastet

Finanzergebnis Werte in MEUR

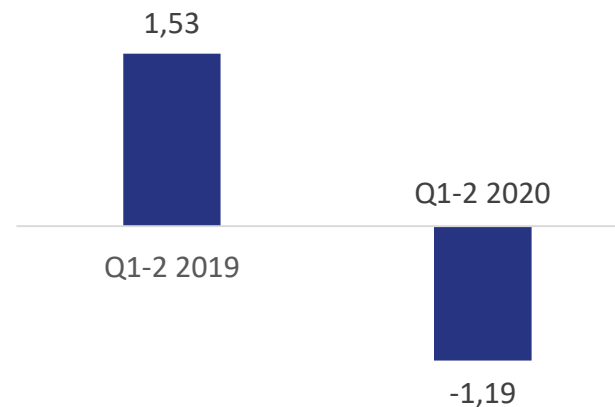


- Finanzierungsaufwand ist bei einem um 14,1% gestiegenen Volumen und bereinigt um Einmaleffekte (Anpassung der Effektivzinsmethode) leicht gesunken
- Ergebnisanteile aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen betragen MEUR 6,4 (Q1-2 2019: MEUR 43,4), davon MEUR 4,5 von der S IMMO

Konzernergebnis Werte in MEUR

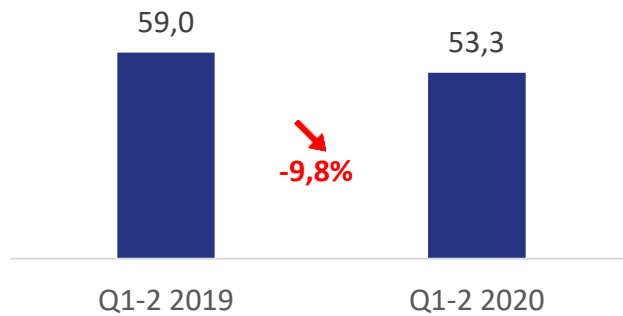


Konzernergebnis je Aktie (verwässert) Werte in EUR

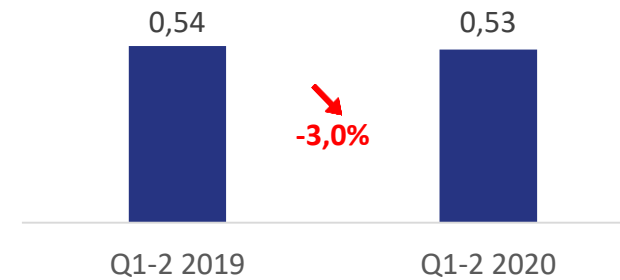


FFO 1 je Aktie nur leicht unter Vorjahresniveau

FFO 1 (vor Steuern) Werte in MEUR



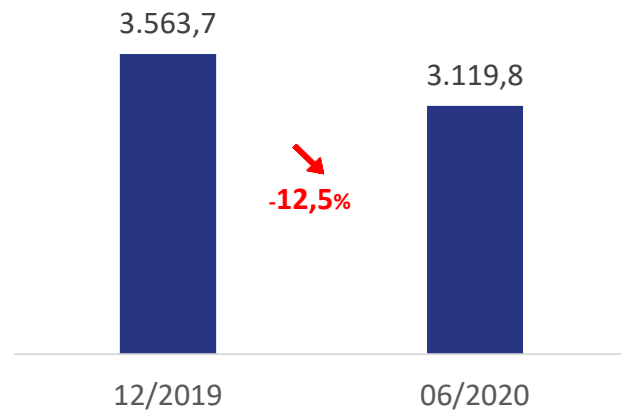
FFO 1 (vor Steuern) / Aktie Werte in EUR



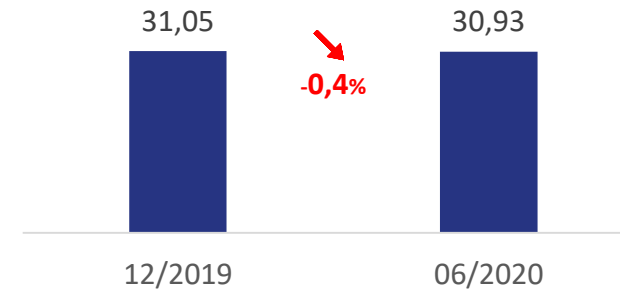
- Im FFO 1 ist die im Jänner 2020 erstmals erfolgte jährliche Kuponzahlung für die Unternehmensanleihe 2023 in Höhe von MEUR 13,1 vollständig berücksichtigt.
- Bei Glättung dieser Kuponzahlung über das Gesamtjahr beliefe sich der FFO 1 in Q1-2 2020 auf MEUR 59,8 und läge damit leicht über dem Niveau des Vergleichszeitraums.

Entwicklung EPRA NAV Q1–2 2020

EPRA NAV Werte in MEUR



EPRA NAV / Aktie Werte in EUR

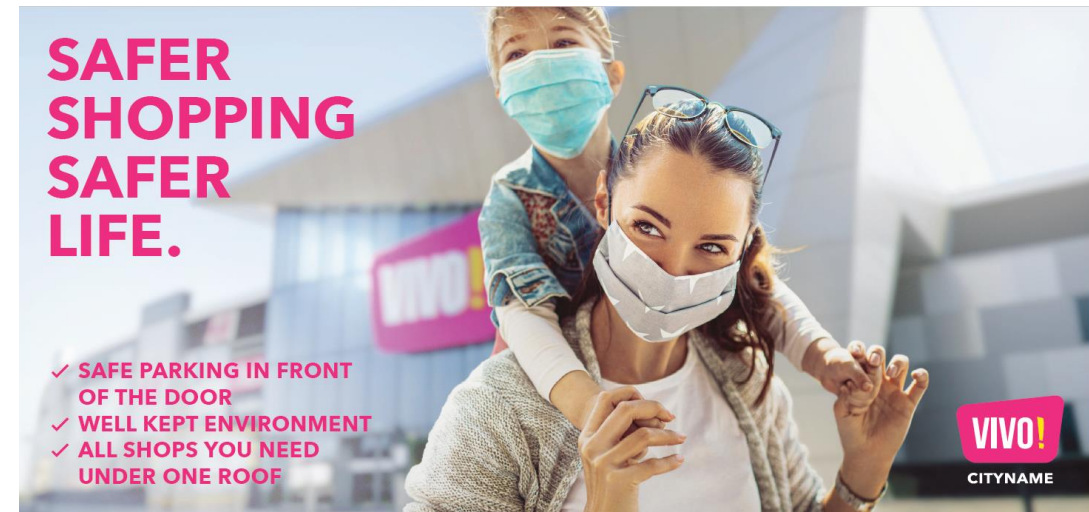


- Bei der Berechnung des EPRA NAV wurden – im Gegensatz zum 31. Dezember 2019 – keine Verwässerungseffekte berücksichtigt, da die Wandelanleihe 2024 per Ende Juni 2020 „nicht im Geld“ war. Der Wegfall der Verwässerung wirkt sich mit EUR 1,23 je Aktie positiv aus.

- Highlights
- Portfolio-Update
- ESG
- Zahlen und Finanzierung
- Q1–2 2020
- **Covid-19 Update**
- Ausblick

Umfangreiche operative Maßnahmen während der Krise

<p>Intensiver Dialog und Vereinbarungen mit Retailern</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Unterstützung durch Mietstundungen bei gleichzeitiger Kompensation durch Vertragsverlängerungen, Erhöhung von Umsatzmieten, etc. – Vereinbarungen für die Krisen-Monate und die Reopening-Phase fast zur Gänze abgeschlossen – Zahlreiche Schutzmaßnahmen für die sichere Benutzung der Immobilien
<p>Aktives Marketing</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Online- und Offline-Marketingkonzepte, um den Footfall bei Retail-Flächen rasch zu erhöhen – Analyse von Besucherfrequenzen durch vorhandene technische Systeme und Ableitung von konkreten Maßnahmen
<p>Back-to-office</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Unterstützung von Office-Mietern bei der Entwicklung von Back-to-Office-Konzepten mit Fokus auf Raumkonzepte, Distanzregelung, Desinfektion, Schutzmaßnahmen, Zugangsregelungen etc.

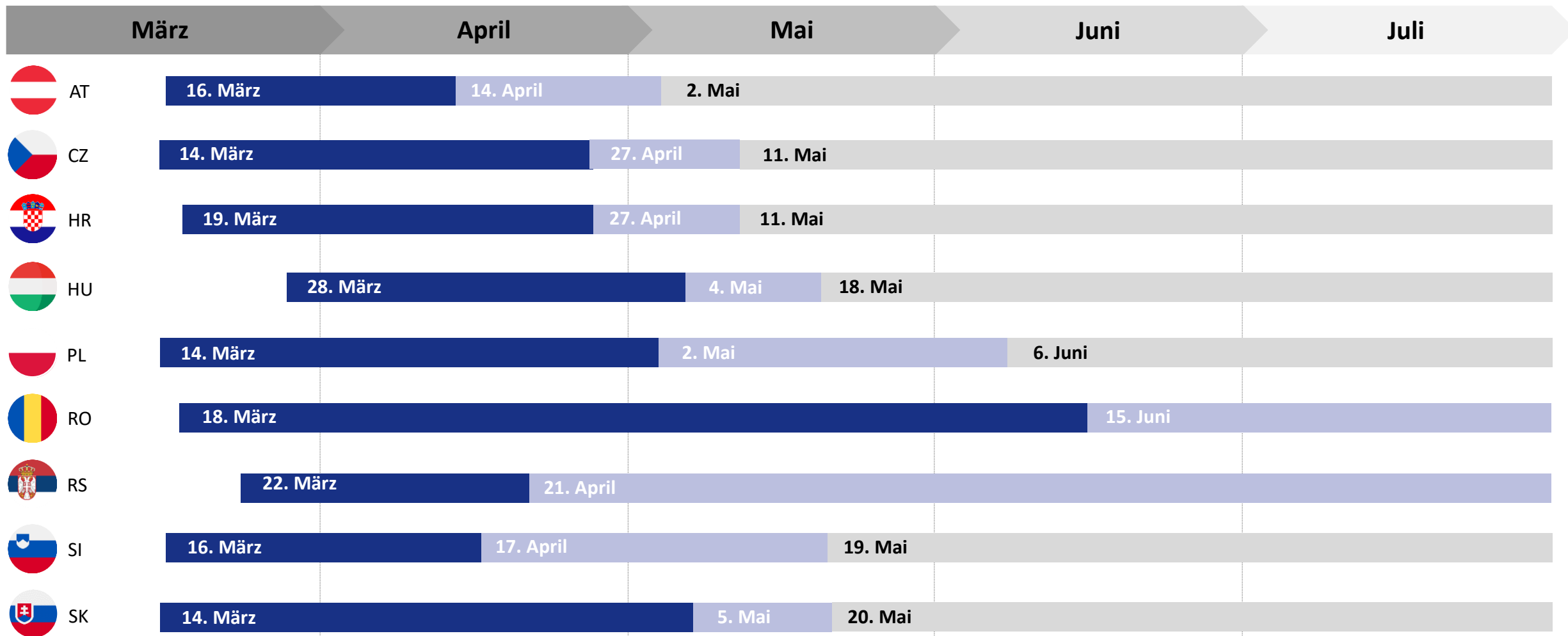


Stärkung der Liquidität und Kapitalbasis

<p>Kostensenkungen und Stärkung der Liquidität</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Zusätzliche Liquidität durch Immobilienverkäufe im 1. HJ 2020 (MEUR 51,7); weitere Verkäufe in Arbeit – Geringes Volumen von Projektentwicklungen (ausstehende Baukosten von MEUR 76; davon rund MEUR 32 bankfinanziert) – Temporärer Stopp von Immobilienankäufen – Aufschub nicht-zeitkritischer Instandhaltungen – Reduktion von Betriebskosten und Evaluierung von Steuerstundungen und -ersparnissen
<p>Finanzielle Flexibilität erhöht</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Emissionserlös in Höhe von MEUR 356 durch Platzierung von Aktien und Pflichtwandelanleihe im Juli 2020 – Kreditlinie über EUR 100 im März 2020 gesichert
<p>Dividende</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Vorschlag an die Hauptversammlung, für das GJ 2019 keine Dividende auszuschütten



Retail: Kalender der Reopenings



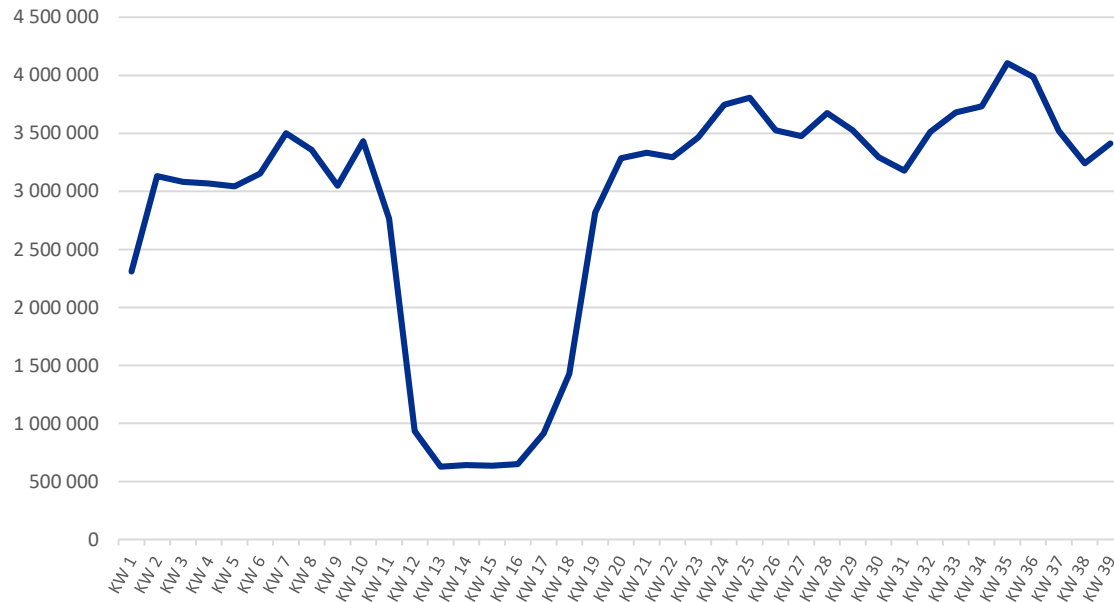
Alle Geschäfte geschlossen (bis auf Grundversorgung)
 Teilweise Restriktionen (Restaurants, Kinos, einzelne Regionen/Gebiete)
 Alle Geschäfte offen

Durchschnittliche Schließstage (nach m² gewichtet): 86

Retail – Besucherzahlen erholt, STOP SHOP auf Niveau von vor der Krise

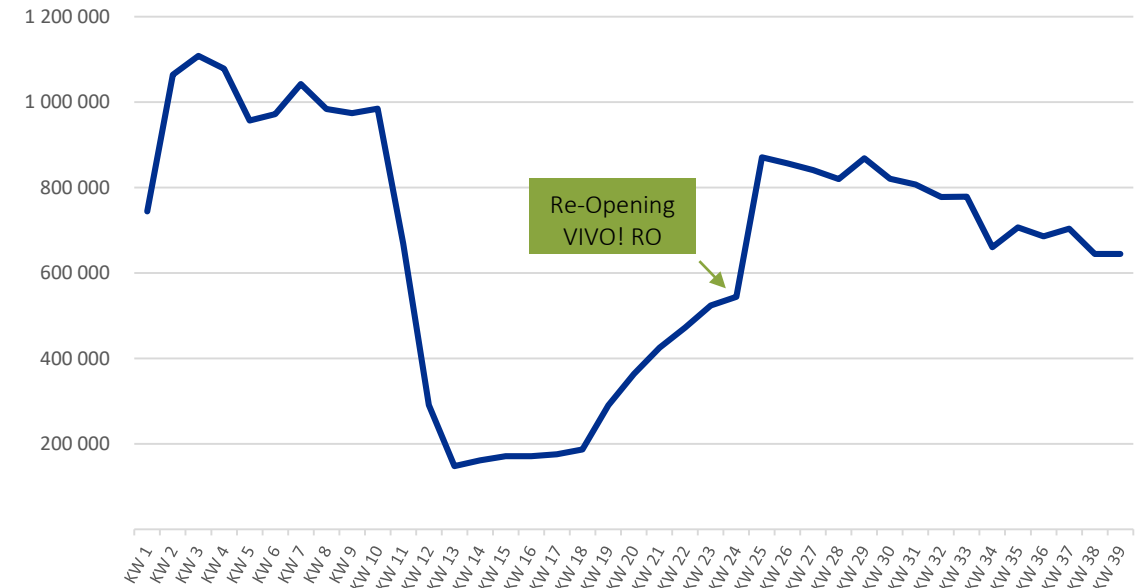
STOP SHOP Portfolio YTD

Anzahl der Besucher pro Woche seit Jänner 2020



VIVO! Portfolio YTD

Anzahl der Besucher pro Woche seit Jänner 2020



- Beginnend in Österreich ab Mitte April schrittweise Lockerung der Maßnahmen in allen Ländern – deutliche Erholung der Besucherzahlen insbesondere in den Retail Parks
- Entwicklung belegt USP der Fachmarktzentren: One-Stop-Shopping mit direktem Zugang zu den Geschäften vom Parkplatz aus und mit weniger Kontaktpunkten zu anderen Menschen
- Besucherzahlen unter Vorjahresniveau, aber **höhere Umsätze pro Einkauf** (größere Tickets): STOP SHOP mit -24% bei Besucherzahlen und nur -13% bei Gesamtumsatz im 1. HJ 2020 vs. 1. HJ 2019 (IfI)

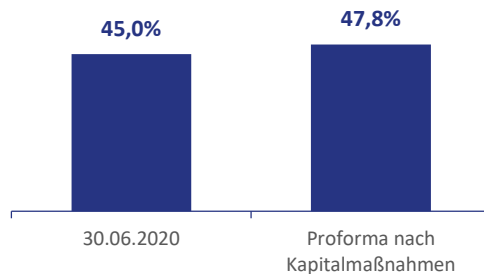
- Highlights
- Portfolio-Update
- ESG
- Zahlen und Fakten
- Q1–2 2020
- Covid-19 Update
- **Ausblick**

Kapitalmaßnahmen Juli 2020 und Mittelverwendung

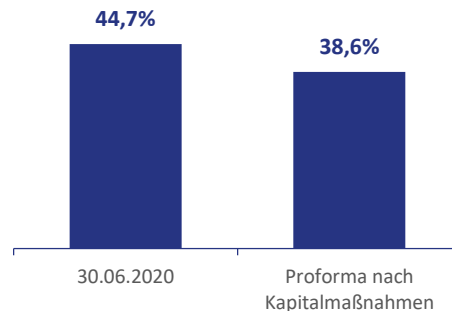
Krisenfest durch gestärkte Eigenkapitalbasis – MEUR 356,0 Bruttoerlös

- **Stärkung des Kapitals** und der Kennzahlen für das bestehende IG-Rating
- Diversifikation der Finanzierungsstruktur durch Pflichtwandelanleihe (erstmalig in Österreich) und Verbreiterung der Aktionärsstruktur
- Teilweise Mittelverwendung für Rückführung einer Retail-Finanzierung in der Höhe von ca. MEUR 79,0 nach Ende des Berichtszeitraums bereits umgesetzt
- Starke Kapitalstruktur soll **rasche Rückkehr zu wertschaffendem Wachstum** ermöglichen
- Reduktion des Netto-LTV und Stärkung der Eigenkapitalquote:

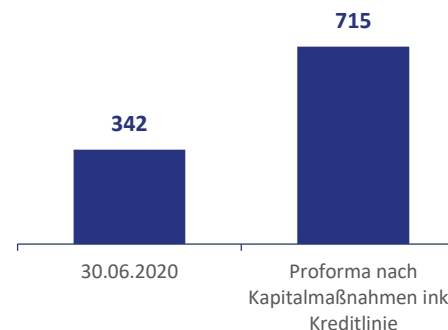
Eigenkapitalquote:



Netto-LTV:



Liquidität in MEUR:



Details Aktienplatzierung

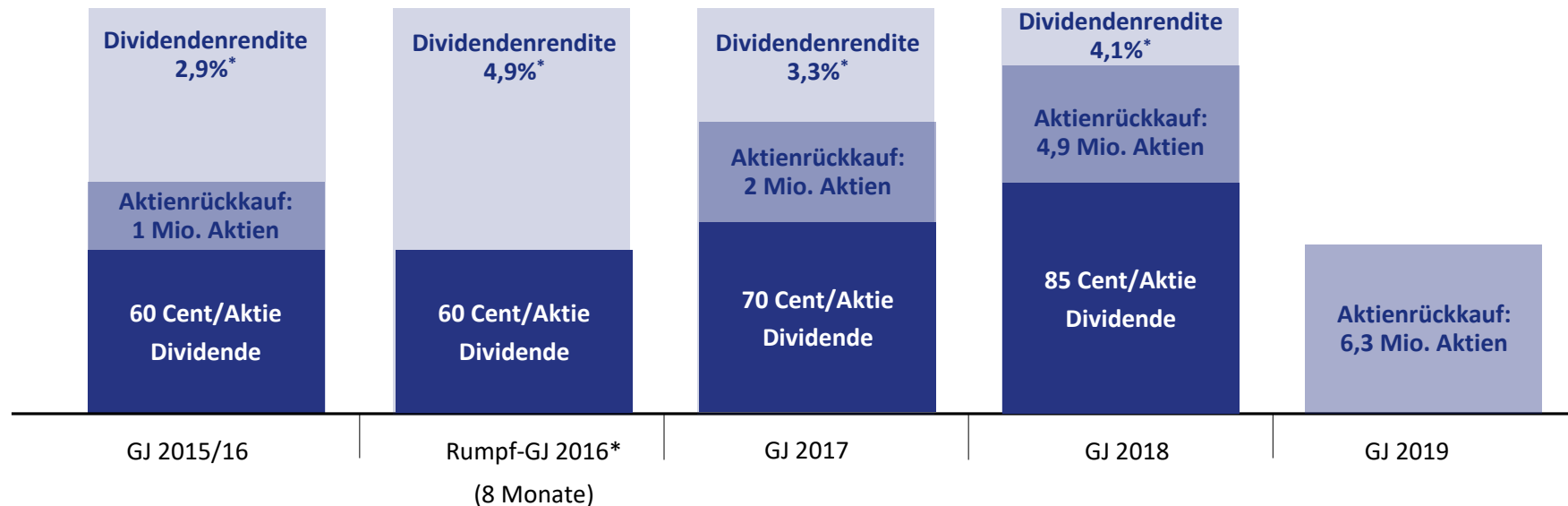
- 11,2 Mio. Stück junge Aktien sowie 4,2 Mio. Stück eigenen Aktien
- Bruttoerlös: MEUR 236,0
- Platzierung ohne Abschlag zum Schlusskurs bei EUR 15,31

Details Pflichtwandelanleihe

- Nominale: MEUR 120,0
- Wandelbar in rund 7 Mio. Stück Aktien
- Drei Jahre Laufzeit, 4% Kupon
- Anrechnung als Eigenkapital

Dividende

- Vorstand und Aufsichtsrat haben in sorgfältiger Abwägung der gegenwärtig bekannten Umstände und möglichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie beschlossen, der Hauptversammlung vorzuschlagen, **für das Geschäftsjahr 2019 keine Dividende** auszuschütten und den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.
- Dieser Vorschlag stellt **keine Abkehr von der grundsätzlich verfolgten kontinuierlichen Dividendenpolitik** der IMMOFINANZ dar, sondern soll im Hinblick auf die Ausnahmesituation der Covid-19-Pandemie die Kapitalstärke der Gesellschaft aufrecht erhalten.



* basierend auf Schlusskursen des jeweiligen Geschäftsjahres, Rendite für Rumpf-GJ 2016 annualisiert

Strategie-Update Portfolio

Wachstum aus der Krise

- Rückkehr zum profitablen Wachstumskurs durch Zukäufe und Eigenentwicklungen, zum Beispiel in Form von effizienter „Verdichtung“ auf bestehenden Grundstücken in Wien, Bratislava und Bukarest
- Abhängig von der Covid-19-Krise

STOP SHOP Retail Parks

- Weiteres Wachstum mit den krisenresistenten Retail Parks und Festigung der Position als führender Betreiber mit europäischem Anspruch
- Mittelfristig Erhöhung der vermietbaren Fläche auf rund 1 Mio. m² oder rund 140 Standorte
- Länderfokus: CEE sowie selektiv in SEE und Westeuropa



myhive Büros

- Erhöhung der Anzahl der myhive Standorte in den Hauptstädten der IMMOFINANZ-Märkte
- Fokus auf innovative, flexible Office-Lösungen

Kontakt und Finanzkalender

Investor Relations

Bettina Schragl

T: +43 1 88090-2290

M: investor@immofinanz.com

Simone Korbelius

T: +43 1 88090-2291

M: investor@immofinanz.com

Finanzkalender

Q1–3 Ergebnis	25.11.2020 ¹
Q1–3 Zwischenbericht	26.11.2020

Börsensymbole

Wiener Börse	IIA
Warschauer Börse	IIA
ISIN	AT0000A21KS2
Reuters	IMFI.VI
Bloomberg	IIA AV

¹ Veröffentlichung erfolgt nach Börsenschluss an der Wiener Börse